



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

KIRCHE IN NOT / Ostpriesterhilfe Deutschland e. V. Aktionen 2018

KIRCHE IN NOT – Ein internationales Hilfswerk

Das weltweite Hilfswerk KIRCHE IN NOT gliedert sich in die internationale Zentrale in Königstein im Taunus (Deutschland) und derzeit 24 nationale Sektionen in verschiedenen Geberländern. Darunter ist das deutsche Büro in München, mit dem zivilen Rechtsträger KIRCHE IN NOT/Ostpriesterhilfe Deutschland e.V. Kirchenrechtlich gesehen, bildet das Gesamtwerk aus Zentrale und Sektionen eine päpstliche Stiftung. Die Zentrale hat als zivilen Rechtsträger die ACN international Aid to the Church in Need (vormals „Kirche in Not“) gemeinnützige GmbH, kurz: ACN. In der internationalen Zentrale, auch Generalsekretariat genannt, prüfen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus vielen Ländern jährlich etwa zehntausend Hilfsanträge aus aller Welt. Gestützt auf rund siebzig Jahre Erfahrung vergeben sie die Spendenmittel, halten Kontakt mit den Projektpartnern in mehr als 140 Ländern und wachen über die Verwendung der Spenden.

Spendenweiterleitung an die internationale Zentrale ACN

Gemäß § 3 Abs. 4 der Satzung sammelt KIRCHE IN NOT Deutschland Spenden. Zur Erfüllung seines satzungsmäßigen Zwecks stellt der Verein KIRCHE IN NOT/Ostpriesterhilfe Deutschland e.V. seine Einnahmen mit Ausnahme der zur Deckung des Eigenaufwandes nötigen Beträge und für die Erfüllung der weiteren in § 3 der Satzung genannten Zwecke nötigen Beträge laufend der Zentrale ACN in Königstein zur satzungsgemäßen Verwendung gemäß § 58 Abs. 1 AO zur Verfügung.

Die Arbeit des Gesamtwerks ist hier beschrieben:

<https://www.kirche-in-not.de/kirche-in-not/transparenz/>

Zweck- und projektgebundene Spenden:

Zweck- und projektgebundene Spenden von Wohltätern aus München werden in der deutschen Sektion in München dokumentiert und an die Zentrale zur Erfüllung weitergeben. Die oben genannte Spendenweiterleitung an ACN gem. § 3 Abs. 4 der Satzung geschieht unter der Auflage der Berücksichtigung der entsprechenden Zweck- und Projektbindungen.

Eigene Aktionen der deutschen Sektion

Die nationalen Sektionen sind – neben dem Sammeln von Spenden – vor allem für die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit und für den Kontakt mit den Spendern zuständig. Mit Veröffentlichungen und Veranstaltungen informieren unsere Mitarbeiter darüber, was die Kirche in vielen Gebieten für ihre Aufgaben braucht und rufen zum Gebet und zur tätigen Hilfe auf.

Im Folgenden sind die Aktionen für 2018 aufgeführt:



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

Begegnungstage, Infostände, Stationen der Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“

4. bis 7. Januar 2018

KIRCHE IN NOT auf der MEHR-Konferenz in Augsburg

Infostand, über 10 000 Teilnehmer

Synergien:

- Positionierung von KIRCHE IN NOT als katholische Stimme für verfolgte Christen
- Kontakt mit jungen Menschen verschiedener christlicher Konfessionen
- Wohltätergewinnung und -bindung
- Aufzeigen der Produktvielfalt im Bereich Neuevangelisierung
- Kontaktpflege mit dem Gebetshaus Augsburg und anderen Vertretern im Bereich Neuevangelisierung

8. bis 12. Januar 2018

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Neumarkt (Oberpfalz)

- **Vortrag von Berthold Pelster**
- **Ausstellung war in einem Einkaufszentrum aufgebaut**
- **Bild/Rückblick in Echo 2/2018**
- **Spenden: Mindestens 855 Euro**

Medienbericht:

Neumarkter Nachrichten, 4. Januar 2018

13. Januar bis 4. Februar 2018

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Waidhaus (Oberpfalz)

Medienbericht:

Onetz.de, 16. Januar

24. Januar 2018

Vortrag von Stefan Stein in Daun (Vulkaneifel)

- **Vortrag in der Heimatstadt (ca. 70 Personen, Spenden: 1100,10 Euro)**

Medienberichte:

Trierischer Volksfreund, 9. Februar

Eifelzeitung, 17. Januar

26. Januar 2018

Pressekonferenz „Verfolgte Christen in Syrien und Nigeria“ in Köln

mit

- Erzbischof Joseph Tobji, Aleppo/Syrien
- Erzbischof Man-Oso Ndagoso, Kaduna/Nigeria
- Karin Maria Fenbert, Geschäftsführerin von KIRCHE IN NOT Deutschland
- Berthold Pelster, Menschenrechts-Experte von KIRCHE IN NOT Deutschland



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

Teilnehmer: *Sechs Pressevertreter (kirchlich und säkular)*

Medienberichte:

Westdeutsche Zeitung, 27.01.2018

Domradio.de, 26.01.2018

KNA, 26.01.2018

Die Tagespost, 26.01.2018

Kath.ch, 26.01.2018

Bistum-regensburg.de, 29.01.2018

Neues Ruhrwort, 06.02.2018

27. Januar 2018

XV. Pater-Werenfried-Jahrgedächtnis in Köln

mit

- Erzbischof Joseph Tobji, Aleppo/Syrien
- Erzbischof Man-Oso Ndagoso, Kaduna/Nigeria
- Birgit Kelle, Publizistin
- Prof. Dr. Werner Münch, Ministerpräsident a. D.
- Norbert Geis, Mitglied des Deutschen Bundestags a. D.

Teilnehmer beim Gottesdienst im Kölner Dom:

- ca. 500 Freunde und Wohltäter von KIRCHE IN NOT sowie externe Besucher

Teilnehmer beim Begegnungstag im Maternushaus:

- ca. 400 Freunde und Wohltäter von KIRCHE IN NOT

Medienberichte:

Kirchenzeitung Köln, 02.02.2018

Ruhrnachrichten, 03.02.2018

Domradio.de, 27.01.2018

Die Tagespost, 31.01.2018

5. Februar bis 19. März 2018

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Petting (Oberbayern)

- **Vortrag von Stefan Stein am 19. Februar (22 Besucher; Spenden: 323,00 Euro)**
- Weitere Spenden werden überwiesen

15. Februar bis 22. Februar

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Moosbach (Oberpfalz)

- **Bar-Spenden: 122 Euro**

24. Februar bis 18. März 2018

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Nördlingen (Landkreis Donau-Ries)



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

- Kurzsprache von Berthold Pelster zur Eröffnung
- Spenden: mind. 855 Euro (Einzelspende/Kollekte/Ausstellung)

Medienberichte:

[Augsburger Allgemeine, 23. Februar](#)

[Augsburger Allgemeine, 1. März](#)

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Nördlingen

01. März 2018

Vortrag von Karin Maria Fenbert über die Arbeit von KIRCHE IN NOT in der Pfarrei Maria Immaculata/Harlaching

ca. 40 Teilnehmer

21. März bis 17. April 2018

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in München-Haidhausen (Pfarrei St. Gabriel)

23. März 2018

Vortrag/Workshop „Christenverfolgung und Religionsfreiheit“ im Rahmen des Projekttags „Schule ohne Rassismus“ an der Fach- und Berufsoberschule Augsburg (T. Lehner)

Workshop mit 40 Schülern

26. und 28. März 2018

Beichtmobiltour nach Regensburg und Bamberg

Möglichkeit zur Beichte bei Pater Hermann-Josef Hubka + Infostand

Seelsorgegespräche: ca. 20, zahlreiche Besuche und Passanten am Infostand

Medienberichte:

www.bistum-regensburg.de (Vor- und Nachbericht mit Video)

www.erzbistum-bamberg.de

Deutsche Presseagentur, Redaktion Straubing

18. bis 20. Mai 2018

KIRCHE IN NOT beim 69. Sudetendeutschen Tag in Augsburg

Infostand

27. Mai 2018

Dekanatstag im Kloster Chorin/Brandenburg

Infostand mit freiwilligem Helfer



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

02. Juni 2018

Begegnungstag in Regensburg mit

- **S. Em. Paul Josef Kardinal Cordes, Rom**
- **S. E. Dr. Rudolf Voderholzer, Regensburg**
- **Pater Firas Lutfi OFM, Aleppo/Syrien**
- **Father John Bakeni, Maiduguri/Nigeria**

Teilnehmer beim Pontifikalamt: ca. 250

Teilnehmer beim Begegnungstag: 140

Medienberichte:

Internetseite Bistum Regensburg, 03.06.2018

Mittelbayerische Zeitung, 04.06.2018

Kath.net, 05.06.2018

Regensburger Sonntagszeitung, 09.06.2018

04. Juni 2018

Pressekonferenz zur Präsentation der Dokumentation „Christen in großer Bedrängnis“ 2018 mit

- **Pater Firas Lutfi OFM, Aleppo/Syrien**
- **Father John Bakein, Maiduguri/Nigeria**

10 Medienvertreter

Medienberichte:

KNA, 04.06.2018

Katholisch.de, 04.06.2018

Domradio, 04.06.2018

CNA Deutsch, 05.06.2018

Vatican News, 05.06.2018

Die Tagespost, 07.06.2018

Kath.net, 06.06.2018

Radio Horeb (Internetseite und Radio), 05.06.2018

Idea, 06.06.2018

Münchner Kirchenzeitung, 08.06.2018

Christliches Medienmagazin pro, 11.06.2018

Neues Ruhrwort, 15.06.2018 (geplant)

16. Juni 2018

KIRCHE IN NOT beim Bennofest der Stadt München und der Erzdiözese München und Freising

Infostand

18. Juni bis 16. Juli

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Binz (Insel Rügen)

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Zinnowitz (Insel Usedom)

Synergien:



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

- Präsentation von KIRCHE IN NOT als Stimme für verfolgte Christen
- Informationen zu Religionsfreiheit und Christenverfolgung
- Kontaktpflege zu Haupt- und Ehrenamtlichen in der Diaspora (Norddeutschland)
- Kontakt mit der Tourismusseelsorge
- Förderung der ehrenamtlichen Arbeit und Werbung für KIRCHE IN NOT in der Diaspora

17. Juli bis 30. August

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Zinnowitz (Insel Usedom)

19. bis 31. Juli

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ und Einsatz des Beichtmobils in Sulzbach-Rosenberg (St.-Anna-Wallfahrt)

20. bis 22. Juli

KIRCHE IN NOT beim Kongress „Freude am Glauben“ in Fulda

- Infostand
- Vortrag von Berthold Pelster „Religionsfreiheit ist ein Menschenrecht – leider nicht überall“

20. bis 22. Juli

Infostand auf dem Klostermarkt in Altötting

6. August

Vortrag

in Hasborn (Eifel) über die Arbeit von KIRCHE IN NOT
Mit ca. 40 Teilnehmer

02. bis 28. September

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Greifswald

- Präsentation von KIRCHE IN NOT als Stimme für verfolgte Christen
- Informationen zu Religionsfreiheit und Christenverfolgung
- Kontaktpflege zu Haupt- und Ehrenamtlichen in der Diaspora (Ostdeutschland)
- Förderung der ehrenamtlichen Arbeit und Werbung für KIRCHE IN NOT in der Diaspora

16. September 2018

Solidaritätstag für verfolgte Christen in Augsburg

Begegnungstag im Haus Sankt Ulrich und Kreuzweg im Augsburger Dom mit

- Father Georges Jahola, Karakosch/Irak
- Domdekan Prälat Dr. Bertram Meier, Augsburg

Teilnehmer beim Begegnungstag: 210

Teilnehmer beim Kreuzweg: ca. 400

29./30. September

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Bad Oldesloe

- Firmlinge sammeln für den Wiederaufbau im Irak (Ziel: 7000 Euro)
- Türkollekte nach dem Gottesdienst am 30. September: über 500 Euro

Synergien:



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

- Kontaktpflege zu Haupt- und Ehrenamtlichen in der Diaspora (Norddeutschland)
- Förderung der ehrenamtlichen Arbeit und Werbung für KIRCHE IN NOT in der Diaspora
- Kontakt für einen möglichen Begegnungstag im Kloster Nütschau im Jahr 2020

01. Oktober bis 8. November

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Bad Essen (bei Osnabrück)

04. Oktober bis 04. November

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Kappelrodeck und Ottenhöfen (Schwarzwald)

5. November bis 2. Dezember

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Herxheim (Pfalz)

12. bis 25. November

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Lorsch (Bergstraße)

24. November

Vortrag und Filmnachmittag „Fatima – das letzte Geheimnis“

- Präsentation des Fatima-Films (Deutsche Synchronisation unterstützt durch die Pater-Werenfried-van-Straaten-Stiftung) im Rio-Filmpalast München
- Vortrag von Dr. h. c. Michael Hesemann

ca. 400 Teilnehmer

27. November 2018

Begegnungsabend „Religionsfreiheit weltweit“ in Königstein im Taunus (Internationale Zentrale von KIRCHE IN NOT)

Heilige Messe und Begegnungsabend mit

- Pater Martin Barta, Geistlicher Assistent von ACN International
- Berthold Pelster, Experte für Religionsfreiheit von KIRCHE IN NOT Deutschland
- Pater James Channan, Lahore/Pakistan
- Simon Jacob, Vorsitzender des Zentralrates Orientalischer Christen in Deutschland

ca. 50 Teilnehmer

28. November 2018

Pressekonferenz zur Präsentation der neuen Dokumentation „Religionsfreiheit weltweit 2018“ in Frankfurt am Main (Haus am Dom)

Pressekonferenz mit

- Berthold Pelster, Experte für Religionsfreiheit von KIRCHE IN NOT Deutschland
- Maria Lozano, Mitglied im Redaktionsteam des Berichts „Religionsfreiheit weltweit 2018“



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

- Pater James Channan, Lahore/Pakistan
- Simon Jacob, Vorsitzender des Zentralrates Orientalischer Christen in Deutschland

Sechs Medienvertreter (u.a. FAZ, Tagespost, Frankfurter Rundschau, KNA)

28. November 2018

„Roter Mittwoch“ und ökumenisches Gebet für verfolgte Christen in Mainz (Kirchenruine von St. Christoph in der Innenstadt)

Deutschlandpremiere des „Red Wednesday“ mit roter Beleuchtung der Kirchenruine und gemeinsamen Gebet.

ca. 150 Teilnehmer

Kooperationspartner:

- Cityseelsorge Mainz
- Pax Christi
- Familienkreis von St. Bernhard

Mitwirkende:

- Pater James Channan, Lahore/Pakistan
- Simon Jacob, Vorsitzender des Zentralrates Orientalischer Christen in Deutschland
- Pater Martin Barta, Geistlicher Assistent von ACN International
- Geistliche der katholischen und evangelischen Gemeinden in Mainz
- Ehrenamtliche

30. November 2018 bis 6. Januar 2019

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Berlin-Moabit (Dominikaner-Kirche)

- Präsentation von KIRCHE IN NOT als Stimme für verfolgte Christen
- Informationen zu Religionsfreiheit und Christenverfolgung
- Kontaktpflege zu Haupt- und Ehrenamtlichen
- Förderung der ehrenamtlichen Arbeit und Werbung für KIRCHE IN NOT
- Infostand auf dem Adventsbasar am 1. Dezember
- Bar-Spende auf dem Adventsbasar: 125,81 Euro
- Türkollekte Gottesdienst am 2.12.: 459,32 Euro
- Erlöse des St.-Martin-Umzug und Adventsbasars sind KIRCHE IN NOT zugutegekommen: 4292,78 Euro
- Vorgespräche und Planungen für eine Veranstaltung in der Pfarrei im Oktober 2019

4. Dezember 2018 bis 6. Januar 2019

Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ in Eslarn (Oberpfalz)

- Präsentation von KIRCHE IN NOT als Stimme für verfolgte Christen
- Informationen zu Religionsfreiheit und Christenverfolgung
- Kontaktpflege zu Haupt- und Ehrenamtlichen
- Förderung der ehrenamtlichen Arbeit und Werbung für KIRCHE IN NOT